

Inspektionsbericht

Nr. IB-00902/26

Trinkwasserversorgungsanlage

Seite 1 von 11

Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg GmbH - Schillerstraße 25 - 5020 Salzburg



HYDROLOGISCHE
UNTERSUCHUNGSSTELLE
SALZBURG GMBH

A-5020 Salzburg, Schillerstraße 25
Tel.: +43(0)662 433257-0 Fax: -42
e-mail: office@hus-salzburg.at
www.hus-salzburg.at

FN 483397d
Landesgericht Salzburg
Firmensitz: Salzburg
UID: ATU72830234

Ingenieurbüro für
Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
Laboranalytische Dienstleistungen

Gemeinde St. Gilgen
Mozartplatz 1
5340 St. Gilgen

LABOR

Salzburg, 07.10.2026
Projekt B003 1 001 05
Dipl.-Ing. Franz Seyringer

Trinkwasseruntersuchung

Auftraggeber: Gemeinde St. Gilgen
Mozartplatz 1
5340 St. Gilgen

Anlage: GD St. Gilgen, TWA, St. Gilgen

Auftrag: Inspektion gemäß ÖNORM M 5874 (akkreditiertes Verfahren) im Rahmen der
Trinkwasserverordnung/ÖLMB Kapitel B1 in der gültigen Fassung

Anlagenbeschreibung (Stammdaten):

(erhoben 14.11.2017 durch Franz Seyringer - freigegeben 14.11.2017 durch Franz Seyringer)

Anlage unterliegt dem LMSVG.

Abgegebene Wassermenge (gemessen) - Jahresmittel: 548 m³/d, maximal: 700 m³/d.

Versorgung: Anschlüsse ca. 855.

Desinfektion mittels 3 UV-Anlagen (Bewades).

Angaben zur Möglichkeit einer Notversorgung stehen nicht zur Verfügung. Angaben zu einem Notfallplan stehen nicht zur Verfügung.

Details zu den inspizierten Anlagenteilen finden sich im Abschnitt "Ortsbefund".

Umfang der Inspektion:

Inspektion der gesamten Anlage

Abweichungen, Hinzufügungen, Ausschlüsse von vereinbarten Verfahren:

keine

Inspektionsbericht

Nr. IB-00902/26

Trinkwasserversorgungsanlage

Seite 2 von 11

Gutachten gemäß §5 Abs. 2 TWV (Trinkwasserverordnung):

Gemäß den geltenden lebensmittelrechtlichen Bestimmungen ist das Wasser der vorstehend bezeichneten Trinkwasserversorgungsanlage **zur Verwendung als Trinkwasser geeignet**. Auf Grund der Vorgaben des Codex-Kapitels B1 "Trinkwasser" des österreichischen Lebensmittelbuches (ÖLMB) wird festgestellt: **Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften.**

Anmerkungen aufgrund der durchgeführten Prüfungen und Inspektionen:

Über die einwandfreie Funktion der UV-Anlage kann keine eindeutige Aussage gemacht werden.

Die zur Verfügung stehenden Daten lassen aber einen durchgehenden Betrieb der UV-Anlagen im geeigneten Bereich vermuten.

In der Prot. Nr.: 03198/26 wurde ein leicht erhöhter KBE 37°C Wert nachgewiesen. Da der Indikatorparameterwert (20 KBE) innerhalb der Messunsicherheit der gemessenen Werte liegt, ist die Überschreitung nicht abgesichert.

Die restlichen Proben nach den Aufbereitungen ergaben einen einwandfreien mikrobiologischen Befund zum Zeitpunkt der Probenahme.

Die Ergebnisse lassen auf eine zeitlich begrenzte, sehr geringe mikrobiologische Belastung (z.B. längere Stagnationszeit) schließen, die keinen Einfluss auf die Trinkwassereignung im Versorgungssystem hatte. Dennoch wird empfohlen, den Wasserverbrauch zu beobachten und ev. ein Spülprogramm für die Stichleitung zu Implementierung bzw. die Probenahme an einer für den Versorgungsbereich repräsentativeren Probenahmestelle zu entnehmen.

Die chemischen Analysen ergaben mittelhartes Wasser mit hohem Karbonathärteanteil, geringer bis sehr geringer organischer Belastung und leicht reduzierter bis deutlich reduzierter UV-Durchlässigkeit.

Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der einwandfreien Trinkwasserqualität:

Zur vollständigen Bewertung der UV-Anlage müssen die Mindest-Bestrahlungsstärken im Bezug zum max. zulässigen Durchfluss vorhanden sein.

Die Fassungsbereiche sollten – sofern erforderlich – ausgewiesen werden (z. B. durch einen Zaun und eine Hinweistafel). Die leichten Ablagerungen im HB Auer sollten im Rahmen der nächsten Reinigung entfernt werden. Weiters sind die Risse, die sich lösende Beschichtung bzw. der Anstrich und die korrodierten Bewehrungsseile im HB Billroth zu beobachten und gegebenenfalls ausgebessert werden.

Inspektionsbericht

Nr. IB-00902/26

Trinkwasserversorgungsanlage

Seite 3 von 11

Inspizierte Anlagenteile / Ortsbefund

HB Billroth

Stammdaten (erhoben 23.03.2017 durch Stefan Holzner - freigegeben 26.09.2019 durch Franz Seyringer)
, errichtet ca. 1963.

Bauweise/Material Schacht: Beton, Wasserkammer: Farbanstrich, Speichervermögen: 500 m³, 2 Wasserkammern, Belüftung, Zugang seitlich (nicht über Wasserkammer), ein Zulauf (Überwasser HB Lueg), Einspeisung direkt in das Versorgungsnetz, Insektengitter vorhanden, Zutrittssicherung vorhanden, Schwelle 40 cm über Bodenniveau, Sicherung von Überlauf bzw. Entleerung gegen das Eindringen von Kleintieren nicht vorhanden.

Anmerkungen: Abflussleitung verstopft (soll erneuert werden lt. WM).

Lokalaugenschein (28.09.2026; Christian Lettner)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): letzte Reinigung: Frühjahr 2025.

Bauliche Schäden: Rissbildungen in der Trockenkammer, korrodierte Bewehrungsseile in der Wasserkammer.

Oberfläche der Wasserkammer: Anstrich bzw. Beschichtung löst sich.

Auerlochquelle West

Stammdaten (erhoben 23.03.2017 durch Stefan Holzner - freigegeben 15.11.2017 durch Franz Seyringer)

Quellfassung: Auftriebsquelle, Quelltopf; errichtet k.A..

Schüttung: Daten zur Quellschüttung unvollständig.

Schutzgebiet, keine Umzäunung, kein Schongebiet ausgewiesen.

Nutzung des Einzugsgebietes: Wiese.

Risikofaktoren im Einzugsgebiet: Straße, Gebäude, Stall.

Lokalaugenschein (13.04.2026; Christian Lettner)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): keine.

Umzäunung fehlt. Keine Hinweistafeln vorhanden.

Auerlochquelle Ost

Stammdaten (erhoben 23.03.2017 durch Stefan Holzner - freigegeben 15.11.2017 durch Franz Seyringer)

Quellfassung: Auftriebsquelle, Quelltopf; errichtet k.A..

Schüttung: Daten zur Quellschüttung unvollständig.

Schutzgebiet, keine Umzäunung, kein Schongebiet ausgewiesen.

Nutzung des Einzugsgebietes: Wiese.

Risikofaktoren im Einzugsgebiet: Straße, Gebäude, Stall.

Lokalaugenschein (13.04.2026; Christian Lettner)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): keine.

Umzäunung fehlt. Keine Hinweistafeln vorhanden.

QSS Kochquellen

Stammdaten (erhoben 18.10.2016 durch Werner Nemetz - freigegeben 22.09.2020 durch Franz Seyringer)

, errichtet ca. 1950, saniert 2019.

Bauweise/Material: Beton, Speichervermögen: 0,5 m³, 2 Wasserkammern, Schieber-/Trockenkammer vorhanden, Belüftung, Zugang seitlich (nicht über Wasserkammer), 2 Zuläufe (Kochquellen), Einspeisung in andere Anlagenteile, Insektengitter vorhanden, Zutrittssicherung vorhanden, Sicherung von Überlauf bzw. Entleerung gegen das Eindringen von Kleintieren vorhanden.

Anmerkungen: Auslauf Annenquelle (Bründl) ca. 0.5 l/sec. .

Lokalaugenschein (13.04.2026; Christian Lettner)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): letzte Reinigung: März 2026.

Umzäunung fehlt. Keine Hinweistafeln vorhanden.

Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

Inspektionsbericht

Nr. IB-00902/26

Trinkwasserversorgungsanlage

07.10.2026

Seite 4 von 11

Brunnen Farchen (Stockach)

Stammdaten (erhoben 23.03.2017 durch Stefan Holzner - freigegeben 14.11.2017 durch Franz Seyringer)
Bohrbrunnen, errichtet 1970, Innen-Durchmesser: 800 mm, Pumpe mit 60 l/s Förderleistung, sonstige Installationen: Steuerung.
Vorschacht/Einhausung mit versperrem Zugang, Belüftung mit Insektengitter vorhanden.
Schutzgebiet von ca. 160 m², umzäunt, ausgewiesenes Schongebiet.
Nutzung des Einzugsgebietes: Wald, Wiese.
Risikofaktoren im Einzugsgebiet: keine relevanten Feststellungen.
Anmerkungen: Brunnen im Brunnenhaus.
Lokalaugenschein (13.04.2026; Christian Lettner)
Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.
Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): keine.
Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

HB Ried

Stammdaten (erhoben 18.10.2016 durch Werner Nemetz - freigegeben 14.11.2017 durch Franz Seyringer)
, errichtet 1980.
Bauweise/Material Schacht: Beton, Wasserkammer: verflies, Speichervermögen: 400 m³, Belüftung, Zugang seitlich (nicht über Wasserkammer), Einspeisung direkt in das Versorgungsnetz, Insektengitter vorhanden, Zutrittssicherung vorhanden, Sicherung von Überlauf bzw. Entleerung gegen das Eindringen von Kleintieren vorhanden.
Anmerkungen: Lüftung wird durch WK geleitet. .
Lokalaugenschein (13.04.2026; Christian Lettner)
Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.
Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): letzte Reinigung: 2024.
Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

QSS Mozartquelle

Stammdaten (erhoben 22.09.2020 durch Ute Seiler - freigegeben 12.10.2020 durch Franz Seyringer)
, saniert 2014.
Bauweise/Material: Beton, eine Wasserkammer, keine Schieber-/Trockenkammer vorhanden, Belüftung, Zugang von oben (über Wasserkammer), Insektengitter vorhanden, Zutrittssicherung vorhanden.
Lokalaugenschein (13.04.2026; Christian Lettner)
Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.
Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): keine.
Umzäunung fehlt.
Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

HB Lueg

Stammdaten (erhoben 23.03.2017 durch Stefan Holzner - freigegeben 28.03.2023 durch Franz Seyringer)
, errichtet 2001.
Bauweise/Material Schacht: Beton, Wasserkammer: verflies, Speichervermögen: 1000 m³, 2 Wasserkammern, Belüftung, Zugang seitlich (nicht über Wasserkammer), 2 Zuläufe (1x Brunnen Stockach 1x UW HB), Einspeisung direkt in das Versorgungsnetz, Insektengitter vorhanden, Schwelle >30 cm über Bodenniveau, Sicherung von Überlauf bzw. Entleerung gegen das Eindringen von Kleintieren vorhanden.
Anmerkungen: Wasserkammern je 500 m³
Fließe der Verschalung hängt von der Decke der Wasserkammer (ging nach dem Bau nicht ab.)
Wasser von HB Lueg zur Drucksteigerung von WG Zwölferhorn danach wird es zur Bergstation gepumpt.
Lokalaugenschein (28.09.2026; Christian Lettner)
Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.
Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): letzte Reinigung: Frühjahr 2025.
Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

Inspektionsbericht

Nr. IB-00902/26

Trinkwasserversorgungsanlage

07.10.2026

Seite 5 von 11

HB Auer

Stammdaten (erhoben 23.03.2017 durch Stefan Holzner - freigegeben 04.10.2018 durch Franz Seyringer)
, errichtet 2000.

Bauweise/Material Schacht: Beton, Wasserkammer: verflies, Speichervermögen: 300 m³, 2 Wasserkammern, Belüftung, Zugang seitlich (nicht über Wasserkammer), 2 Zuläufe (1x Auer + Kochquellen, 1x UW HB Mozart), Einspeisung direkt in das Versorgungsnetz, Insektengitter vorhanden, Schwelle >30 cm über Bodenniveau, Sicherung von Überlauf bzw. Entleerung gegen das Eindringen von Kleintieren vorhanden.

Anmerkungen: Wasserkammern je 150 m³.

Lokalaugenschein (13.04.2026; Christian Lettner)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): letzte Reinigung: Mai 2025.

Verunreinigungen: geringe Ablagerungen am Boden der Wasserkammer.

UV-Anlage Quellen Auer u. Koch

Stammdaten (erhoben 23.03.2017 durch Stefan Holzner - freigegeben 15.11.2017 durch Franz Seyringer)

Hersteller: Bewades, Type: 600W 100/40N, Zertifikat/Nummer: W1.262.

Maximal zulässiger Durchfluss: 10 l/s, 6 Strahler, mit strahlungstechnischer Überwachungseinheit, mit Überwachungseinheit der UV-Strahlung.

Lokalaugenschein (13.04.2026; Christian Lettner)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): letzte Reinigung: 04.11.2025.

Letzte Wartung: 04.11.2025. Letzter Strahlertausch: 04.11.2025.

Bestrahlungsstärke: 56,3 W/m². Betriebsstunden: 3839 h. Schaltimpulse: 3. UV-Durchlässigkeit: 32 %. Momentaner Durchfluss: 2,6 l/s.

Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

UV-Anlage Quellen Auer u. Koch

Stammdaten (erhoben 23.03.2017 durch Stefan Holzner - freigegeben 15.11.2017 durch Franz Seyringer)

Hersteller: Bewades, Type: 600W 100/40N, Zertifikat/Nummer: W1.262.

Maximal zulässiger Durchfluss: 10 l/s, 6 Strahler, mit strahlungstechnischer Überwachungseinheit, mit Überwachungseinheit der UV-Strahlung.

Lokalaugenschein (28.09.2026; Christian Lettner)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): letzte Reinigung: 04.11.2025.

Letzte Wartung: 04.11.2025. Letzter Strahlertausch: 04.11.2025.

Bestrahlungsstärke: 50,2 W/m². Betriebsstunden: 7870 h. Schaltimpulse: 4. UV-Durchlässigkeit: 30 %. Momentaner Durchfluss: 1,5 l/s.

Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

HB Mozart (2x200 m³)

Stammdaten (erhoben 18.10.2016 durch Werner Nemetz - freigegeben 04.10.2018 durch Franz Seyringer)

, errichtet ca. 1980.

Bauweise/Material Schacht: Beton, Wasserkammer: Putz, Speichervermögen: 2x200 m³, 2 Wasserkammern, Belüftung, Zugang seitlich (nicht über Wasserkammer), 3 Zuläufe (1x Br. Stockach, 1x Mozartqu., 1x Quellen Hohlweger + Widinger), Einspeisung direkt in das Versorgungsnetz, Insektengitter vorhanden, Zutrittssicherung vorhanden, Schwelle >30 cm über Bodenniveau, Sicherung von Überlauf bzw. Entleerung gegen das Eindringen von Kleintieren vorhanden.

Lokalaugenschein (13.04.2026; Christian Lettner)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): letzte Reinigung: 2024.

Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

Inspektionsbericht

Nr. IB-00902/26

Trinkwasserversorgungsanlage

07.10.2026

Seite 6 von 11

UV-Anlage 1 (Zubringerleitung Quellen Widinger und Hohlweger)

Stammdaten (erhoben 23.03.2017 durch Stefan Holzner - freigegeben 15.11.2017 durch Franz Seyringer)

Hersteller: Bewades, Type: Bewades 500W 100/40N - OTM, Zertifikat/Nummer: 1.262, Erstinbetriebnahme: 2012.

Maximal zulässiger Durchfluss: 10 l/s bei einer Mindest-UV-Durchlässigkeit von 34%, 5 Strahler, mit strahlungstechnischer Überwachungseinheit, mit Überwachungseinheit der UV-Strahlung.

Lokalaugenschein (13.04.2026; Christian Lettner)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): letzte Reinigung: 04.11.2025.

Letzte Wartung: 04.11.2025. Letzter Strahlertausch: 04.11.2025.

Bestrahlungsstärke: 50,4 W/m². Betriebsstunden: 3879 h. Schaltimpulse: 1. UV-Durchlässigkeit: 90 %. Momentaner Durchfluss: 6,9 l/s.

Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

UV-Anlage 1 (Zubringerleitung Quellen Widinger und Hohlweger)

Stammdaten (erhoben 23.03.2017 durch Stefan Holzner - freigegeben 15.11.2017 durch Franz Seyringer)

Hersteller: Bewades, Type: Bewades 500W 100/40N - OTM, Zertifikat/Nummer: 1.262, Erstinbetriebnahme: 2012.

Maximal zulässiger Durchfluss: 10 l/s bei einer Mindest-UV-Durchlässigkeit von 34%, 5 Strahler, mit strahlungstechnischer Überwachungseinheit, mit Überwachungseinheit der UV-Strahlung.

Lokalaugenschein (28.09.2026; Christian Lettner)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): letzte Reinigung: 04.11.2025.

Letzte Wartung: 04.11.2025. Letzter Strahlertausch: 04.11.2025.

Bestrahlungsstärke: 54,6 W/m². Betriebsstunden: 7956 h. Schaltimpulse: 3. UV-Durchlässigkeit: 90 %. Momentaner Durchfluss: 4,3 l/s.

Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

UV-Anlage 2 (Zubringerleitung Mozartquelle)

Stammdaten (erhoben 04.10.2017 durch Werner Nemetz - freigegeben 14.11.2017 durch Franz Seyringer)

Hersteller: Bewades, Type: 100W 100/11 N+E - OTM, Zertifikat/Nummer: 1.262, Erstinbetriebnahme: 2012.

Maximal zulässiger Durchfluss: 7,3 m³/h bei einer Mindest-UV-Durchlässigkeit von 11,0%, 2 Strahler, mit strahlungstechnischer Überwachungseinheit, mit Überwachungseinheit der UV-Strahlung.

Lokalaugenschein (13.04.2026; Christian Lettner)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): letzte Reinigung: 04.11.2025.

Letzte Wartung: 04.11.2025. Letzter Strahlertausch: 04.11.2025.

Bestrahlungsstärke: 54,9 W/m². Betriebsstunden: 3883 h. Schaltimpulse: 2. UV-Durchlässigkeit: 73 %. Momentaner Durchfluss: 1,3 l/s.

Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

UV-Anlage 2 (Zubringerleitung Mozartquelle)

Stammdaten (erhoben 04.10.2017 durch Werner Nemetz - freigegeben 14.11.2017 durch Franz Seyringer)

Hersteller: Bewades, Type: 100W 100/11 N+E - OTM, Zertifikat/Nummer: 1.262, Erstinbetriebnahme: 2012.

Maximal zulässiger Durchfluss: 7,3 m³/h bei einer Mindest-UV-Durchlässigkeit von 11,0%, 2 Strahler, mit strahlungstechnischer Überwachungseinheit, mit Überwachungseinheit der UV-Strahlung.

Lokalaugenschein (28.09.2026; Christian Lettner)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): letzte Reinigung: 04.11.2025.

Letzte Wartung: 04.11.2025. Letzter Strahlertausch: 04.11.2025.

Bestrahlungsstärke: 52,2 W/m². Betriebsstunden: 7964 h. Schaltimpulse: 5. UV-Durchlässigkeit: 80 %. Momentaner Durchfluss: 0,8 l/s.

Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

Inspektionsbericht

Nr. IB-00902/26

Trinkwasserversorgungsanlage

07.10.2026

Seite 7 von 11

QSS Widingerquellgruppe

Stammdaten (erhoben 18.10.2016 durch Werner Nemetz - freigegeben 14.11.2017 durch Franz Seyringer)
, saniert 2014.

Bauweise/Material: Beton, Belüftung, Zugang seitlich (nicht über Wasserkammer), 2 Zuläufe, Einspeisung in andere Anlagenteile, Insektengitter vorhanden, Sicherung von Überlauf bzw. Entleerung gegen das Eindringen von Kleintieren vorhanden.

Lokalaugenschein (13.04.2026; Christian Lettner)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): letzte Reinigung: März 2026.

Umzäunung fehlt.

Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

QSS Hollwegerquellgruppe

Stammdaten (erhoben 18.10.2016 durch Werner Nemetz - freigegeben 15.11.2017 durch Franz Seyringer)
, saniert 2014.

Bauweise/Material: Beton, Speichervermögen: ca. 1 m³, eine Wasserkammer, Belüftung, Zugang seitlich (nicht über Wasserkammer), 2 Zuläufe, Einspeisung in andere Anlagenteile, Insektengitter vorhanden, Zutrittssicherung vorhanden, Schwelle 30 cm über Bodenniveau, Sicherung von Überlauf bzw. Entleerung gegen das Eindringen von Kleintieren vorhanden.

Lokalaugenschein (13.04.2026; Christian Lettner)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): letzte Reinigung: März 2026.

Umzäunung fehlt.

Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

Wasseranalysen

GD St.Gilgen, TWA; VN Hochzone, Apartmenthaus, Teichstr. 8, Wasserhahn im Keller (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 13.04.2026 (9:15) durch Christian Lettner

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-01876/26)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

GD St.Gilgen, TWA; VN Mittelzone, Druckminderschacht, Hochreistr., Probenahmehahn (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 13.04.2026 (11:55) durch Christian Lettner

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-01877/26)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

GD St.Gilgen, TWA; VN Ried, Hochbehälter Ried, Ablauf (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 13.04.2026 (13:40) durch Christian Lettner

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-01878/26)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Inspektionsbericht

Trinkwasserversorgungsanlage

Nr. IB-00902/26

07.10.2026

Seite 8 von 11

GD St.Gilgen, TWA; vor UV-Anlage Quellen Auer und Koch (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 13.04.2026 (11:10) durch Christian Lettner

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-01879/26)

Rohwasserprobe: dzt. mikrobiologisch nicht belastet

GD St.Gilgen, TWA; 7. SK vor UV-Anlage 1 (Quellen Widinger und Hohlweger) (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 13.04.2026 (9:35) durch Christian Lettner

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-01880/26)

Rohwasserprobe: dzt. mikrobiologisch nicht belastet

GD St.Gilgen, TWA; SK nach UV-Anlage 1 (Quellen Widinger und Hohlweger) (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 13.04.2026 (9:40) durch Christian Lettner

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-01881/26)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

GD St.Gilgen, TWA; SK vor UV-Anlage 2 (Mozartquelle) (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 13.04.2026 (9:45) durch Christian Lettner

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-01882/26)

Rohwasserprobe: dzt. mikrobiologisch nicht belastet

GD St.Gilgen, TWA; SK nach UV-Anlage 2 (Mozartquelle) (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 13.04.2026 (9:50) durch Christian Lettner

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-01883/26)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

GD St.Gilgen, TWA; nach UV-Anlage Quellen Auer und Koch (Trinkwasserqualität (Mindestuntersuchung))

Probenahme am 13.04.2026 (11:20) durch Christian Lettner

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-01884/26)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

GD St.Gilgen, TWA; HB Mozart - Mischwasser, Schöpfprobe (Trinkwasserqualität (Mindestuntersuchung))

Probenahme am 13.04.2026 (10:45) durch Christian Lettner

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-01885/26)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Inspektionsbericht

Nr. IB-00902/26

Trinkwasserversorgungsanlage

Seite 9 von 11

GD St.Gilgen, TWA; VN Tiefzone, Seniorenheim, Dr, Fritz-Rihl-Weg 2, Probenahmehahn (Trinkwasserqualität (Mindestuntersuchung))

Probenahme am 13.04.2026 (12:40) durch Christian Lettner

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-01886/26)

Die Indikatorwerte der Trinkwasserverordnung wurden nicht eingehalten.

Da der Richtwert (20 KBE) der KBE 37 °C innerhalb der Messunsicherheit des gemessenen Wertes liegt, ist die Aussage nicht abgesichert.

GD St.Gilgen, TWA; Brunnen Farchen (Stockach), Brunnenhaus (Trinkwasserqualität (Mindestuntersuchung))

Probenahme am 13.04.2026 (12:55) durch Christian Lettner

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0702 (Grundwasser; DIN 38402-13:1985) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-01887/26)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

GD St.Gilgen, TWA; VN Hochzone, Apartmenthaus, Teichstr. 8, Wasserhahn im Keller (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 28.09.2026 (9:25) durch Christian Lettner

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-06754/26)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

GD St.Gilgen, TWA; VN Mittelzone, Druckminderschacht, Hochreistr., Probenahmehahn (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 28.09.2026 (10:50) durch Christian Lettner

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-06755/26)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

GD St.Gilgen, TWA; VN Ried, Hochbehälter Ried, Ablauf (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 28.09.2026 (13:30) durch Christian Lettner

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-06756/26)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

GD St.Gilgen, TWA; Brunnen Farchen (Stockach), Brunnenhaus (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 28.09.2026 (12:25) durch Christian Lettner

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0702 (Grundwasser; DIN 38402-13:1985) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-06757/26)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Inspektionsbericht

Nr. IB-00902/26

Trinkwasserversorgungsanlage

Seite 10 von 11

GD St.Gilgen, TWA; vor UV-Anlage Quellen Auer und Koch (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 28.09.2026 (10:15) durch Christian Lettner

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-06758/26)

Rohwasserprobe: dzt. mikrobiologisch nicht belastet

GD St.Gilgen, TWA; nach UV-Anlage Quellen Auer und Koch (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 28.09.2026 (10:20) durch Christian Lettner

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-06759/26)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

GD St.Gilgen, TWA; 7. SK vor UV-Anlage 1 (Quellen Widinger und Hohlweger) (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 28.09.2026 (9:40) durch Christian Lettner

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-06760/26)

Rohwasserprobe: dzt. mikrobiologisch nicht belastet

GD St.Gilgen, TWA; SK nach UV-Anlage 1 (Quellen Widinger und Hohlweger) (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 28.09.2026 (9:45) durch Christian Lettner

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-06761/26)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

GD St.Gilgen, TWA; SK vor UV-Anlage 2 (Mozartquelle) (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 28.09.2026 (9:50) durch Christian Lettner

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-06762/26)

Rohwasserprobe: dzt. mikrobiologisch nicht belastet

GD St.Gilgen, TWA; SK nach UV-Anlage 2 (Mozartquelle) (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 28.09.2026 (9:55) durch Christian Lettner

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-06763/26)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

GD St.Gilgen, TWA; VN Tiefzone, Seniorenheim, Dr. Fritz-Rihl-Weg 2, Probenahmehahn (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 28.09.2026 (11:25) durch Christian Lettner

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-06764/26)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Inspektionsbericht

Nr. IB-00902/26

Trinkwasserversorgungsanlage

Seite 11 von 11

Konformitätsbewertung:

Die Anlage befindet sich - soweit inspiziert - in ordnungsgemäßigem Zustand. Das untersuchte Wasser entspricht hinsichtlich der erhobenen Beschaffenheit den Vorgaben.

Dieser Bericht wurde am 07.10.2026 um 17:08:50 durch Dipl.-Ing. Franz Seyringer (Zeichnungsberechtigter für die akkreditierte Inspektionsstelle) elektronisch freigegeben und ist ohne Unterschrift gültig.

Gegebenenfalls notwendige Ergänzungen, Änderungen oder Streichungen (Austausch-Exemplare) werden ausschließlich an die im Verteiler genannten Empfänger übermittelt. Für die Information Dritter kann die Stelle keine Verantwortung übernehmen.



Verteiler:

1-fach Auftraggeber
+ E-Mail: amtsleiter@gemgilgen.at

+ + + ENDE DES BERICHTS + + +